

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
SILTECTRA GmbH Dresden	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.10.2020 bis zum 30.09.2021	18.10.2022

SILTECTRA GmbH**Dresden****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.10.2020 bis zum 30.09.2021****Bilanz****Aktiva**

	30.9.2021 EUR	30.9.2020 EUR
A. Anlagevermögen	6.873.086,39	6.391.802,40
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.767.505,39	1.908.744,39
II. Sachanlagen	5.105.581,00	4.483.058,01
B. Umlaufvermögen	1.706.308,71	1.593.242,62
I. Vorräte	69.569,37	37.893,64
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.086.587,80	1.005.505,04
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	550.151,54	549.843,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	7.074,06	11.583,62
Bilanzsumme, Summe Aktiva	8.586.469,16	7.996.628,64

Passiva

	30.9.2021 EUR	30.9.2020 EUR
A. Eigenkapital	3.449.617,05	3.190.851,30
I. gezeichnetes Kapital	148.346,00	148.346,00
II. Kapitalrücklage	3.042.505,30	14.769.853,00
III. Gewinn- /Verlustvortrag	0,00	-11.972.845,22
IV. Jahresüberschuss	258.765,75	245.497,52
B. Rückstellungen	767.176,04	1.179.074,03
C. Verbindlichkeiten	4.369.676,07	3.626.703,31
Bilanzsumme, Summe Passiva	8.586.469,16	7.996.628,64

Anhang für das Geschäftsjahr 2020/21**I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Gesellschaft hat als kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 (1) HGB ihren Jahresabschluss unter Beachtung der §§ 242 ff. HGB sowie der sie ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß §§ 264 ff. HGB und des GmbH-Gesetzes aufzustellen und gemäß der §§ 325 ff. HGB offenzulegen.

Die Gesellschaft mit Sitz in Dresden ist im Handelsregister des Amtsgerichts Dresden unter der Nummer HRB 28951 eingetragen.

Um die Klarheit der Darstellung zu verbessern, werden die Angaben zur Mitzugehörigkeit zu anderen Posten und "Davon-Vermerke" in diesem Anhang gemacht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert.

Von dem Wahlrecht zur Aktivierung selbstgeschaffener immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurde Gebrauch gemacht. Die Bewertung erfolgte zu Herstellungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen. Soweit eine Eintragung in ein amtliches Register erforderlich ist, wird die Abschreibung ab Datum der Eintragung vorgenommen. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 15 bis 20 Jahre.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen, bewertet. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beträgt 19 bis 20 Jahre.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der aufgelaufenen Abschreibungen bewertet.

Die Anschaffungskosten enthalten anteilige Anschaffungsnebenkosten und sind um Anschaffungskostenminderungen gekürzt.

Die Abschreibungen werden grundsätzlich nach der linearen Methode gerechnet.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind unter Beachtung des Niederstwertprinzipes zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die Anschaffungskosten werden nach der Durchschnittswertmethode ermittelt. Für nicht gängige Bestände sind angemessene Wertabschläge vorgenommen worden.

Zinsen wurden nicht berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten angesetzt.

Die flüssigen Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tage darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die sonstigen Rückstellungen sind für alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Abschlussstichtag vorgenommen. Als Abzinsungssätze werden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssätze der vergangenen sieben Geschäftsjahre verwendet, wie sie von der Deutschen Bundesbank monatlich bekannt gegeben werden.

Verbindlichkeiten sind grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Vermögensgegenstände und Schulden in fremder Währung werden zum Zeitpunkt der Zugangsbewertung mit dem jeweiligen Devisenkassamittelkurs umgerechnet. Die Folgebewertung der Vermögensgegenstände und Schulden mit einer Restlaufzeit kleiner als ein Jahr erfolgt mit dem Devisenkassamittelkurs zum Bilanzstichtag.

III. Erläuterungen zur Bilanz

III.1 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haben sämtlich eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

IV. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen gliedern sich wie folgt:

Art der Verpflichtung	bis 30.09.2022	Gesamt	Laufzeit
	T€	T€	
Mietverträge	210	261	bis 31.12.2022
Wartungsverträge	33	37	bis 30.09.2023
Schwebende Geschäfte	262	262	bis 2022

V. Sonstige Angaben

V.1 Anzahl der Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr im Durchschnitt 19 (Vj.: 14) Mitarbeiter.

V.2 Angaben zum Mutterunternehmen

Den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen, in den die Gesellschaft einbezogen ist, stellt die Infineon Technologies AG, mit Sitz in Neubiberg, auf.

Dresden, 22. Juni 2022

SILTECTRA GmbH
-Geschäftsführung-

sonstige Berichtsbestandteile

Dresden, 22. Juni 2022
gez. Dr. Peter Friedrich
gez. Torsten Herrich

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 15.08.2022 festgestellt.
